

# Reform-Methode Seidel

♦ ♦ Analytisch-synthetischer Lehrgang ♦ ♦  
zur Selbsterlernung fremder Sprachen.

Bisher liegen vor:

## Englisch ♦ Französisch ♦ Russisch

Einige Urteile:

**Inspektion des Bildungswesens der Marine (6. 3748). Kiel:**

Die von Kur-Redaktionsleiter dem Herrn Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts überreichten Lehrbücher der englischen und französischen Sprache sind zur Prüfung hierher abgegeben.  
Ich habe die Werke durchsehen lassen und können dieselben als recht brauchbar für den Selbstunterricht bezeichnet werden.

Beide Werke werden für die künftige Hauptbucherei bestellt und dadurch dem Offizierskorps der Marineinfanterie der Ostsee zum Studium und zur eventuellen Selbstbeschaffung zugänglich gemacht werden.  
Die Lehrbücher folgen in besonderem Umfang mit gleicher Post zurück.

Hochachtungsvoll  
(ges.) Reinhold Roth, Vizeadmiral und Inspektor des Bildungswesens der Marine. 7. U.

**Rugoberger Postzeitung:**

Die Methode will ein neues Hilfsmittel für das Sprachstudium, und zwar in erster Linie für den Selbstunterricht, darstellen. Ihr Verfasser ist als geradezu unübertroffener Sprachkennner wohl bekannt; wir haben von ihm u. a. in hervorragender Weise die Sprachstudien einige zur Einführung ausgeschiedene wertvolle Werke über Spanisch, Portugiesisch, Arabisch, Malayisch, Hindustani, Griechisch, Neugriechisch, Englisch und Französisch, und in der Sammlung *Opera* (Seidelberg) die Grammatiken über Chinesisch, Duolo, Urdu, Hindi, Arabisch und Persisch. Es ist kaum begrifflich, wie jemand so verschiedenartige Sprachen so leicht beherrschen und dieselben kann wie Seidel; ich habe selbst einmal die Probe mit seiner methodischen Grammatik gemacht, die mir in Langer und feinem Hin- und Herbewegen eine mühsame Verständigung mit dem Eingeweihten ermöglichte. Ich habe daher diese neue Methode für das Selbststudium der bekanntesten neuen Sprachen mit Spannung in die Hand und kann mein Urteil dahin zusammenfassen, daß ich sie zu den besten Methoden für den angegebenen Zweck zähle, ja für die beste, bei der ein praktischer Erfolg am schnellsten zu erreichen ist. Jeder Lehrgang besteht aus zwei Teilen. Der erste — der analytische — bietet einfache Sätze, denen die Aussprachebezeichnung beigegeben ist und bei denen in den Fußnoten Wert für Wert erklärt ist. Seidel geht dabei von einfachen zum Schweren vor; darin ist er psychologisch als die ähnlichen Langenscheidtschen Werke, die den Anfänger z. B. im Englischen sofort in das Schwere, oft eigenwillige Englisch der Diktanden erschlagen hineinwerfen und das Gedächtnis von Anfang an mit vielen fremden Vokabeln beladen. Kein Wort dieses Teils wird ohne seine Aussprache beigegeben, so daß vor allem im Englischen jenes Erlernen des Lesenden vermieden wird, daß sich unwillkürlich einleitet, wenn er an der Aussprache zweifelt und erst im Lexikon danach suchen muß. Wo der Satz eine Regel enthält, ist auf diese in den Fußnoten hingewiesen, so daß der zweite — synthetische — Teil, die eigentliche Grammatik, in den Grundbegriffen schon beim Studium des ersten Teils gefestigt Eigentum des Lesenden wird. Was nun diesen zweiten Teil anlangt, so ist er das Muster einer klaren und übersichtlichen Grammatik für die Bedürfnisse dessen, der beim Sprachstudium vor allem den praktischen Zweck verfolgt, die Sprache des täglichen Lebens in Wort und Schrift zu beherrschen. Seidel geht hier in glücklichem Maße von dem z. B. seine neue Bezeichnung „Schwachen der Regeln“ (Englisch, II, S. 27), die er dem Arabischen entlehnt, ein allgemein bildhafte und sachlich treffender Ausdruck. Immer ist es die lebende Sprache, die Sprache des Verkehrs, des Handels, der neuen Weltanschauung, der Zeitung, der Poesie, was er gibt; seine Beispiele sind nicht älteren Schriftstellers und Dichtern entnommen, sondern selbst aus der Verkehrsprache herausgehoben; er

Hier ohne Kaufzwang zur Ansicht! ♦

# Reform-Methode Seidel

♦ ♦ Analytisch-synthetischer Lehrgang ♦ ♦  
zur Selbsterlernung fremder Sprachen.

Ende dieses Jahres erscheinen:

## Russisch ♦ Italienisch ♦ Spanisch

Einige Urteile:

geht also den Weg, den der heranwachsende Mensch auch geht, wenn er seine eigene Sprache lernt. Und dieser Weg ist psychologisch der richtige. — Die Methode soll später noch andere Sprachen, insbesondere Italienisch, Spanisch und Russisch erfassen. Sie wird vor allem für Russisch eine bisher noch immer offene Lücke ausfüllen, da keine unserer deutschen Lehrmittel für diese Sprache völlig allen Anforderungen genügt, die die belebtere Sprache des Selbstunterrichts erheben. Bei der besten weiteren Verbreitung unseres griffligen und wissenschaftlichen Lehrens in das Leben der großen internationalen Kulturwelt sind sprachliche Hilfsmittel wie das Seidel'sche lebhaft zu begrüßen. Der billige Preis der Bände (si noch besonders angeordnet).

**Die Zeitungsverföhrung (Berlin):**

Die Methode geht von dem gesunden Grundgedanken aus, daß man fremde Sprachen nicht durch das Einprägen grammatikalischer Regeln, sondern durch Sprechen, Lesen und Hören lernt, alle nach der Methode, wie man seine Muttersprache erlernt. Die Aussprachebezeichnung ist einfach, das beigegebene Material praktisch angewandt. Wir halten die Methode für gut.

**Die Post reisender Kaufleute Deutschlands (Leipzig):**

Die Aufgabe, eine fremde Sprache mit dem geringstmöglichen Aufwand von Zeit und Mühe zu erlernen, wird durch diese neue Sprachbibliothek gelöst.

**Grazer Tagblatt:**

Die Aussprachebezeichnung ist einfach und klar. Im ersten Teil kann man bald eine gewisse Gewandtheit im Sprechen gewinnen, im zweiten eine Festigung der Kenntnisse durch leichtfertige grammatikalische Regeln, die anregend und mühsam über alle Schwierigkeiten hinweghelfen. Auch hier ist die Beherrschung der Umgangssprache das wichtigste Ziel. Seidel hat aus dem reichen Schatz seiner Sprachkenntnisse in diesem Buche das Beste gegeben. Besonders folgen bald die weiteren Bände der großangelegten Sammlung.

**Wiener Zeitung (Stettin):**

Seine Fassung ist außerordentlich klar und übersichtlich. Die neue Methode dürfte bald zahlreiche Anhänger finden.

**Kölnische Zeitung:**

Die leichtverständliche Lehrmethode, einheitliche Ordnung und große Verständlichkeit sind die wesentlichen Eigenschaften, die in Verbindung mit einer besonderen Beilage „Erläuterung der grammatischen Fachausdrücke“ dem Ziel dienen. Diese neue „Reform-Methode Seidel“ kommt u. U. einem wirklichen Bedürfnisse entgegen.

**Kölnische Zeitung:**

Die Bezeichnung der Aussprache ist dabei günstig und sehr sorgfältig durchgeführt, die Bedeutung der Wörter, ihre Schreibweise, ihr Verhältnis im Satz erklärt. Der Lernende wird auf diese Weise inhandgeführt, aus der lebenden Sprache grammatische Regeln zu schöpfen. Die zweite Hälfte, der synthetische Teil, bringt und erläutert dann die grammatischen Regeln in ihrem planmäßigen Zusammenhang, um mit dieser Hilfe die bisher gewonnenen Kenntnisse zu erörtern und zu ergänzen. Dabei sind die Beispiele mit einem sorgfältigen Blick auf ihre belehrende Kraft ausgewählt und durch die Darlegung verwandter Redeweisen und Sprechungsarten in ihrer Wirkung gefördert.

♦ Ausführliche Anleitung zum Studium gratis! ♦